



Fortbildungsangebot „Curriculum Sucht und psychische Gesundheit“

Warum?

Abhängigkeit, Suchtgefährdung und Risikoverhalten sind komplexe Themen, die sowohl substanzabhängige Süchte als auch substanzunabhängige Verhaltensweisen umfassen. Aufgrund der Häufigkeit und Aktualität der Problematik ist es für das Fachpersonal in der Regelversorgung wichtig, über die Erkrankung, Behandlungsmöglichkeiten und Anlaufstellen Bescheid zu wissen.

Ziel?

Diese Fortbildung wurde speziell für Professionist*innen entwickelt, die in ihrem beruflichen Umfeld mit Abhängigkeit und Suchtgefährdung konfrontiert sind. Im Rahmen der dreiteiligen Fortbildung erhalten die Teilnehmer:innen:

- Einen Überblick über Abhängigkeit und Risiken
- Fachliche Inputs zu Gesprächsführung
- Förderung einer professionellen Grundhaltung und Handlungssicherheit

Für wen?


Das Fortbildungsangebot ist für Fachpersonal aus allen Arbeitsbereichen (Ärzt:innen, Sozialarbeiter:innen, Exekutivorgane, Familienhelfer:innen, Jugendbetreuer:innen, Pädagog:innen, Gesundheits- und Krankenpflegepersonal, etc.), die im beruflichen Kontext mit dem Thema Abhängigkeit und Suchtgefährdung konfrontiert sind, zu verstehen.

Durchführung:

- Dreitägige Fortbildung
- Kostenlos
- Ausschließlich in Präsenz

Kontakt und Information:

Sucht- und Drogenkoordinatorin Frau Mag.a Petra Taferner-Kraigher

 Telefon: 057/600-3114

 E-Mail: post.a10-gesundheitswesen@bgld.gv.at